



DAS BLATT

ImPuls der Schule

Die Spende des Lichts
wir dankbar empfangen.
Doch wollen wir nichts
für uns nur erlangen:
Weiter wirts geben,
der Eine dem Andern,
mit wachsendem Leben
soll leuchtend es wandern.
Bis alle Kerzen
der Brüder entzündet,
bis jedem Herzen
Freude verkündet:
Nicht lange mehr währet
die dunkelste Frist -
es nahet der Christ!

Martin Tittmann

Ausgabe 5 - Dezember 2017

Inhalt	Seite
Weihnachtsspiel	2
Termine	2
Aus der Schulverwaltung	3
NaturErlebnisRaum (5)	4
Basar	5
Herbstfest	6
Kerzenreste	7
Impressum	7

Ankündigung Weihnachtsspiel am 21.12.17 um 9.30 Uhr

Alle Jahre wieder



... spielen unsere Schüler der Grund- und Hauptstufe eine auf sie abgestimmte Fassung des Oberuferer Weihnachtsspieles. Die Großen aus den Klassen 6 bis 8 spielen und sprechen die tragenden Rollen, die Kleinen aus den Klassen 1 bis 5 machen Musik, singen oder sind Engel und Schäfchen. Täglich proben alle gemeinsam auf der Bühne und werden immer mutiger und spielsicherer.

Und alle Jahre wieder ist die gesamte Schulgemeinschaft mit Eltern, Verwandten und Freunden zur festlichen Einstimmung in die Weihnachtszeit herzlich eingeladen.

(Text dmo / Foto Braun)

Termine

21.12.17	9.30 Uhr Weihnachtsspiel in der Aula 12.30 Uhr Schulende am letzten Schultag
08.01.18	Erster Schultag im Jahr 2018
23.01.18	19.00 Uhr Gesamtelternabend
03.02.18	Basteln für den Basar 1. Termin (weitere folgen)
07.04. - 14.04.18	Mitmachwoche NaturErlebnisRaum Schulgarten

Aus der Schulverwaltung

Neuer Schulbus

Seit zwei Wochen freuen wir uns über unseren neuen Schulbus, Modell Ford Transit. Durch eine große Spende der „Stiftung Wohnhilfe“ und einer kleinen Eigenbeteiligung konnten wir unseren sehr in die Jahre gekommenen Schulbus endlich ersetzen. Der neue Bus wurde von einer Spezialfirma behindertengerecht umgebaut. In ihm haben 8 Menschen mit Assistenzbedarf Platz. Dies entspricht in etwa einer Klassenstärke und sogar ein Rollstuhl kann noch mitgenommen werden. Wir sind sehr froh, dass damit die Mobilität der Klassen für Klassenunternehmungen aller Art gewahrt bleibt.

Fortbildung „Erste Hilfe“

Am Samstag, 09.12.17 fand innerhalb der Schule für zehn KollegInnen eine ganztägige Fortbildung in Erster Hilfe statt. Es wurde dabei besonders auf Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Kindernotfällen eingegangen. Mit vielen praktischen Übungen wurden die Teilnehmer geschult, um im Notfall den Überblick und die Ruhe zu bewahren und eine kompetente Erstversorgung zu gewährleisten. Alle teilnehmenden KollegInnen erhielten am Ende das Zertifikat als Ersthelfer.

Spardalmpuls 2017

Unsere Schule hat am Förderwettbewerb der Stiftung Bildung und Soziales der Spardabank teilgenommen. Für unser Gartenbauprojekt wurden über 300 Stimmen abgegeben. Damit haben wir Rang 176 von insgesamt 283 erreicht und erhalten ein Fördergeld von 500 EUR! Großer Dank an alle, die mitgemacht haben. Es hat sich gelohnt.

(dmo)

Abschied von Beate Kratzke

(Im Gespräch mit der Redaktion)

Liebe Beate, seit wann arbeitest du im Sekretariat der HMWS ?

Ich bin seit November 2012 hier.

Wir gehen mal 5 Jahre zurück: Wie war dein Einstieg bei uns?

Nach 30 Jahren in einer großen Versicherung war die Schulstruktur für mich etwas völlig Neues. Viele neue Eindrücke – und schnell war klar, hier geht es primär um die Kinder und weniger um das korrekte Ausfüllen von Formularen etc.

So hieß es dann auch mal fünf Jahre grade sein zu lassen und flexibel auf die gegebenen Situationen einzugehen. Ganz schön fordernd und zugleich erfüllend war es für mich, eine neue Struktur im Sekretariat zu installieren. Aber schon nach kurzer Zeit gingen die Arbeitsabläufe in Fleisch und Blut über und ich fühlte mich hier rundum wohl und vollständig angekommen.



An was erinnerst du dich besonders gerne?

Das ganze Kollegium und unsere Schüler haben mich offen und neugierig empfangen, so war es für mich sehr leicht, mich in die Schulgemeinschaft zu integrieren. Auch der Umzug in unsere neuen hellen und großzügigen Büroräume im 1. OG war ein aufregendes Projekt. Und sehr gerne erinnere ich mich an Schüler, die morgens den Essens-

bestellzettel bei mir vorbeibrachten und so manch einen lustigen Spruch auf den Lippen hatten. Ich habe mich immer über „Besuch“ von Schülern im Sekretariat gefreut.

Warum verlässt du uns leider zum 31.12.2017?

Nach 5 Jahren im Sekretariat möchte ich nochmal neue Wege einschlagen und meiner Berufung folgen.... mich mit ganzer Energie auf meine Klangheilarbeit mit Schwerpunkt Entspannung und Regeneration konzentrieren und meine Dozententätigkeit weiter ausbauen.

Ebenso ist die mittlerweile lange Fahrsituation von meinem Wohnort in der Pfalz über die Ludwigshafener Brücken nach Mannheim ein entscheidender Punkt gewesen.

Was wird dir fehlen?

Die Schulgemeinschaft, die sich wie eine Ersatzfamilie anfühlte. Die tolle Zusammenarbeit im Verwaltungsbüro, die schönen aber auch bewegenden Momente mit Lehrern, Kindern und Eltern, an denen ich auch selbst wachsen und mich weiterentwickeln durfte. So verlasse ich die Schule mit einem weinenden und einem lachenden Auge.

Was gibst du uns mit auf den Weg?

Ich wünsche der Schule, dass sie weiter wachsen kann und noch viele Kinder die Möglichkeit erhalten, an diesem schönen Ort in diesem heilsamen Umfeld für das Leben lernen zu dürfen und dabei liebevoll und wertschätzend begleitet zu werden.

Abschließend möchte ich mich bei euch allen für diese erfüllende und prägende Zeit bedanken. Bei meiner Arbeit im Sekretariat war ich immer mit ganzem Herzen dabei und habe dies zu keinem Zeitpunkt nur als einen Job angesehen. So durfte ich hier auch viel über mich selbst erfahren und bin daran gewachsen. Ich werde euch vermissen, erhalte aber über die Schulzeitung DAS BLATT weiterhin die aktuellsten Infos und schaue immer mal wieder gerne bei euch vorbei. So wünsche ich meiner Nachfolgerin alles Gute auf diesem Platz. Möge auch sie von der Schulgemeinschaft so herzlich aufgenommen und getragen werden und sich hier für lange Zeit wohlfühlen.

Mit herzlichen Grüßen

Beate Kratzke

NaturErlebnisRaum Schulgarten – Folge 5



Unser BLATT 4 wurde ja ganz dem im Oktober beendeten ersten Bauabschnitt gewidmet. Wir hoffen, Sie hatten viel Freude beim Lesen und Anschauen.

Das ganze umgestaltete Gelände und besonders die schönen großen Holzbänke werden von den Schülern sehr gut angenommen. Alle warten schon gespannt auf den nächsten Frühling und das Erwachen der jetzt noch schlafenden Beete.

Der gesamte erste Bauabschnitt wurde wie folgt finanziert:

Wesentliche große Spenden kamen von der Stiftung Wohnhilfe, der Ruth-König-Stiftung und der Heidehofstiftung. Verschiedene Firmen, Eltern und Lehrkräfte beteiligten sich ebenfalls mit Spenden. Nicht zuletzt stellte unser Förderkreis seine letztjährigen Einnahmen komplett dem Gartenprojekt zur Verfügung! Allen Spender_innen sei hiermit herzlich gedankt. Der erste Bauabschnitt konnte damit wie geplant komplett über Spendeneinnahmen finanziert werden.

Auch für den zweiten Bauabschnitt suchen wir wieder großzügige Spender_innen. Jeder Beitrag ist willkommen. Überweisung an:

VR Bank Rhein Neckar e.G.

BIC: Genode61Ma2

IBAN: DE63 6709 0000 0019 0061 07

Stichwort: NaturErlebnisRaum Schulgarten

Denn es geht weiter: Im Frühjahr soll das Gelände hinter der Aula zum Spiel- und Erlebnisgelände umgestaltet werden. Die Pläne hierfür hängen im Schulhaus und im Schaukasten der Schule aus. Bitte merken Sie sich bereits jetzt den Termin für unsere zweite Mitmachbaustelle vor:

**Mitmachbaustelle von
Samstag, 07.4.2018 bis Samstag, 14.04.2018**

Ein dritter Bauabschnitt für die Holz- und Restarbeiten ist abschließend nach den Sommerferien 2018 vorgesehen. Ohne Ihre tatkräftige Mithilfe kann das Projekt nicht realisiert werden.

dmo

Basar 2017

Am 24./25.11.17 wurde wieder zum Basar des Mannheimer Waldorfdreiecks eingeladen. Mit Punschstand sowie Verkauf der Bastelarbeiten von Eltern, Lehrer und Schülern in einem liebevoll hergerichteten Klassensaal war auch unsere Schule vertreten. Die Organisation hierfür ist aufwändig und es war schön zu



erfahren, dass wir auch in diesem Jahr auf Unterstützung von Eltern, Lehrer und JahrespraktikantInnen zählen konnten. Wir bedanken uns auf diesem Wege herzlich und gerne bei allen Helfern.

Der erzielte Gewinn von 3.090,33 € wird in voller Summe dem Projekt NaturErlebnisRaum Schulgarten zur Verfügung gestellt.

(ej)

Herbstfest im Waldorfdreieck

Rauchzeichen von der Hans Müller-Wiedemann Schule

Am 7. Oktober war es wieder so weit: Das alljährliche Herbstfest wurde im ganzen Waldorfdreieck mit vielen Ständen und Aktionen gefeiert. Und wie fanden die Menschen den Weg auf unser Schulgelände? Auf jeden Fall per Rauchzeichen! Hier hat es herrlich gequalmt: Das Stockbrot konnte am Feuer backen, wer sich nicht scheute, anschließend als Räuchermännchen den Tag zu verbringen. Die „Nachbarn“ vom Äpfelpressen mischten dies zur Duftnote „Räucherapfel“. Aber auch unsere „Untermieter“ vom Zwischenraum profitierten von den Schwaden, denn ihre Drachen nun besonders gut in die Lüfte abhoben. Hatten unsere Besucher den Hof erfolgreich durchquert, gab es zur Kräftigung unsere HMW-Kürbissuppe-Spezial. Es soll Menschen geben, die nur dafür von weither anreisen... Mmmhh lecker! Aber nicht nur die erfrischenden Temperaturen waren ein Grund unsere Aula zu betreten: Ein liebevoll begrüßendes Café lud zum Verweilen und Genießen ein und der Bücherflohmarkt zum Stöbern. Sogar unsere reichhaltige Tombola hatte für die Nieten kleine Trostpreise parat.

Wie haben wir das alles wieder geschafft? Zusammen! Eltern und Kollegium halfen kräftig zusammen, sammelten fleißig Spenden für Tombola und Bücherflohmarkt, backten Kuchen, bauten auf, ließen sich durchkühlen und räuchern, wuselten fleißig umeinander, damit alles lief und jeder sich wohlfühlen konnte. Sie kamen miteinander ins Gespräch und in fröhliche Stimmung, trafen Bekannte und neue Menschen, bauten ab, räumten auf und gingen vielleicht ein wenig müde, aber bestimmt zufrieden nach Hause. Wir sind eine tolle Schulgemeinschaft! Und danke, lieber Petrus, dass Du mit Deinem Regen bis 17 Uhr gewartet hast!



(Text und Fotos A. Dörr)

Sammlung Kerzenreste

Liebe Leser_innen, Weihnachtszeit ist Kerzenzeit und meist bleibt ein kleiner Rest der Kerze übrig. Bitte sammeln Sie diese Kerzenreste und reichen sie an Herrn Adamer in Klasse 9 weiter. Herr Adamer zaubert aus den Wachsresten schöne neue Kerzen, die Sie auf dem nächsten Basar dann gern erwerben können.

(dmo)



Die Redaktion wünscht allen Lesern und Leserinnen
eine fröhliche und schöne Weihnachtszeit.
Kommen Sie gut und gesund ins Jahr 2018!

Impressum



Hans Müller-Wiedemann Schule
Verein zur Förderung Junger Menschen Mannheim e.V.

Kiesteichweg 14
68199 Mannheim
E-Mail: info@wiedemann-schule.de
Web: www.wiedemann-schule.de

Redaktionsteam:

V.i.d.P. Mona Dahm (dmo), Elke Jeremias (ej), Daniela Hess (dh)

Kontakt: redaktion@wiedemann-schule.de